

# Gewichte im Mathematikunterricht

## Beitrag von „Bibo“ vom 5. April 2009 11:21

Das mit dem Ei und dem Muffin könnte problematisch werden. Wähle die Dinge lieber so, dass das Problem gar nicht erst entsteht.

Grundsätzlich finde ich die Stunde nicht zu leicht für eine dritte Klasse. Habe sowas auch schon mit einer dritten Klasse gemacht und für den Seminarleiter hat das gepasst. Für den hat allerdings auch das konstruierte Problem gepasst. Und meiner Meinung nach geht es auch gar nicht anders. Mir fällt spontan aus dem Alltag nichts ein, wo ich vergleichen müsste. Ich nehme eine (Digital)waage und wiege halt einfach.

Die Idee mit dem Schulranzen finde ich übrigens gut.

Was mir aber nicht ganz klar ist: Du schreibst falls du keine Einführungsstunde machst, machst du was zum Schätzen, Wiegen. 

Bei mir bestand die Einführungsstunde aus

Schätzen mit den Augen

Schätzen mit den Händen

Vergleichen mit der Tafelwaage

Erstellen einer Reihenfolge der verschiedenen Gegenstände

Würde bei dir in der Einführungsstunde kein Schätzen vorkommen?

Bibo